



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Martin Güll SPD**  
vom 19.07.2017

### Schulartfremde Lehrkräfte

Ich frage die Staatsregierung:

Wie groß war die Anzahl von Lehrkräften, die an Schularten unterrichteten, für die sie nicht die originäre Befähigung hatten, wie z. B. Gymnasiallehrkräfte an Förder- und Mittelschulen, Realschullehrkräfte an Wirtschaftsschulen etc. (bitte nach Schularten getrennt ausweisen und als Anteil an der Gesamtzahl der Lehrkräfte der jeweiligen Schulart ausweisen)?

## Antwort

des **Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst**  
vom 12.09.2017

**Wie groß war die Anzahl von Lehrkräften, die an Schularten unterrichteten, für die sie nicht die originäre Befähigung hatten, wie z. B. Gymnasiallehrkräfte an Förder- und Mittelschulen, Realschullehrkräfte an Wirtschaftsschulen etc. (bitte nach Schularten getrennt ausweisen und als Anteil an der Gesamtzahl der Lehrkräfte der jeweiligen Schulart ausweisen)?**

In der unten stehenden Tabelle ist die Anzahl der Lehrkräfte (umgerechnet in Vollzeitlehreereinheiten) an staatlichen Schulen im Schuljahr 2016/2017 ausgewiesen und darunter die Anzahl der Lehrkräfte ohne entsprechende Lehrerausbildung (absolut und anteilig)

Schulart	Lehrkräfte (umgerechnet in Vollzeitlehreereinheiten) an staatlichen Schulen <sup>1</sup> im Schuljahr 2016/2017		
	insgesamt	darunter Lehrkräfte ohne entsprechende Lehrerausbildung	
		absolut	anteilig
Grundschule	24.698	192	0,8 %
Mittelschule	16.233	1.318	8,1 %
Förderzentrum	4.516	575	12,7 %
Realschule	10.562	14	0,1 %
Gymnasium	20.774	69	0,3 %
Wirtschaftsschule	581	95	16,4 %
Berufsschule	5.324	490	9,2 %
Berufsschule z. sonderpäd. Förderung	81	22	26,9 %
Berufsoberschule	789	7	0,9 %
Fachoberschule	2.717	33	1,2 %
Berufsfachschule	934	268	28,7 %
Berufsfachschule des Gesundheitswesens	189	5	2,4 %
Fachschule Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst – (StMBW)	216	20	9,2 %
Fachakademie (StMBW)	57	9	16,5 %

<sup>1</sup> ohne Integrierte Gesamtschule und Kolleg

Der teilweise etwas erhöhte Anteil an „Lehrkräften ohne entsprechende Lehrerausbildung“ im Bereich der beruflichen Schulen (insbesondere Wirtschaftsschule, Berufsschule zur sonderpäd. Förd., Berufsfachschule und Fachakademie) liegt in erster Linie am Einsatz solcher Fachlehrer, die für allgemeinbildende Schulen ausgebildet sind.

Erläuternde Hinweise zur Qualifikation (Lehramt/abgelegte Prüfung) der Lehrkräfte ohne entsprechende Lehrerausbildung können der Beantwortung der beiden folgenden

Schriftlichen Anfragen des Herrn Abgeordneten Dr. Hans Jürgen Fahn (FW) entnommen werden:

- „Unterricht durch Lehrkräfte ohne entsprechende Lehrerausbildung“ vom 06.03.2017 (Antwort zu Frage 1; Drs. 17/16287)
- „Unterricht durch Lehrkräfte ohne entsprechende Lehrerausbildung – ergänzende Fragen“ vom 25.04.2017 (Antwort zu den Fragen 1 und 2; Drs. 17/17220)